



Delegiertentag des Bezirksschützenverbandes Osterholz, Schwanewede, 4. März 2022

Der Präsident, Hartmut Suhling, eröffnete die Delegiertenversammlung und stellte die Anwesenheit von 108 stimmberechtigten Delegierten der 34 Vereine und Mitgliedern des erweiterten Präsidiums fest. Es sei ausgesprochen erfreulich, dass es das aktuelle Pandemiegeschehen zulässt, das Delegiertentreffen termingerecht durchzuführen.

Folgende Gäste richteten Grußworte an die Versammlung:
Schwanewedes stellvertretender Bürgermeister Martin Grasekamp,
Landtagsabgeordneter Oliver Lottke,
Vorsitzende des Kreissportbundes, Edith Hünecke,
Ehrenpräsident des NWDSB, Jonny Otten,
Landrat des Kreises Osterholz, Bernd Lütjen.

Kernpunkt aller Grußworte war das Entsetzen über die Entwicklungen im Konflikt zwischen Russland und der Ukraine. Der stellvertretende Bürgermeister von Schwanewede bat die Versammlung um eine Schweigeminute zum Gedenken an die Opfer des Krieges in der Ukraine. Alle Redner hoben die Rolle von Vereinen für die Pflege von funktionierenden Gemeinschaften und die Verantwortung aller für das Funktionieren einer Demokratie hervor. Freiheit und Demokratie sind hohe Güter, die nicht von alleine zustande kommen und bestehen, sondern nur durch friedliche Mitwirkung aller.

Edith Hünecke vom Kreissportbund ging noch näher auf die sportliche Bedeutung der 31 Schützenvereine mit ihren insgesamt 3809 Mitgliedern im Kreissportbund Osterholz ein. (3 Vereine liegen im Bereich des Sportbundes Bremen; insgesamt sind es damit 4623 Mitglieder; Anm. des Verf.)

Einen wichtigen Platz nehmen die Ehrungen bei der Delegiertenversammlung ein. Folgende Ehrungen wurden verliehen:



Gerhard Küffner, Scharmbeckstoteler SV:

Goldenes Ehrenzeichen des Deutschen Schützenbundes – DSB



Heinz Dieter Meyerdiere, SV Buschhausen:

Ehrenbrief des Nordwestdeutschen Schützenbundes- NWDSB



Heinz Otten, SV Heidberg-Falkenberg:
Ehrenkreuz am Grünen Band



Dierk Warnken, SV Wörpedorf:
Ehrenmitgliedschaft im Bezirk Osterholz



Landrat Bernd Lütjen, SV Hambergen:
Schütze des Jahres



Elisabeth Hartwig, SV Huxfeld:
Sportschützin des Jahres



Monika Meier, SV Wörpedorf:
Goldene Nadel des NWDSB



In den Berichten des Präsidenten, der Schatzmeisterin und des Sportleiters herrschten die Auswirkungen der Pandemie vor. Da zahlreiche Wettkämpfe, Schützenfeste und Schützentage abgesagt wurden, waren einerseits keine Ausgaben zu tätigen, aber auch andererseits keine Einnahmen zu verzeichnen. Der Sportleiter hob hervor, dass es möglich war, sowohl mit Luftgewehr und Luftpistole, als auch in Luftgewehr-Auflage Rundenwettkämpfe z.T. auch als Fernwettkämpfe durchzuführen. Bei den Meisterschaften (Deutsche Meisterschaften), die seit der letzten Delegiertenversammlung im Herbst 2021 durchgeführt wurden, konnten Schützen des Bezirks wieder sehr gute Ergebnisse erzielen, wenn auch leider keine Titel errungen werden konnten.

In den turnusmäßig anstehenden Wahlen wurden die bisherigen Amtsinhaber in ihren Ämtern bestätigt.

Im Weiteren wurden Termine für Veranstaltungen bekannt gegeben:

Der Landesschützentag des NWDSB findet als reiner Delegiertentag (ohne weitere Beteiligten) am 9. April in Bassum statt.

Der Bezirkskönigsball wurde auf den 23. April verschoben (Veranstaltungsort bleibt die Festhalle in Hambergen)

Der Bezirksjugendtag findet in Ritterhude statt (24./25. 9. 2022)

In den kommenden Monaten stehen Jubiläen von Vereinen an:

150 Jahre Schützenverein Heidberg-Falkenberg

100 Jahre Schützenverein Schwanewede (wegen Pandemie aus 2020 verschoben auf den 6.5.2022)

100 Jahre SV Teufelsmoor (Feiern am 19.-24.7- 2022)

Weitere Bilder



Stellv. Bürgermeister von Schwanewede Martin Grasekamp



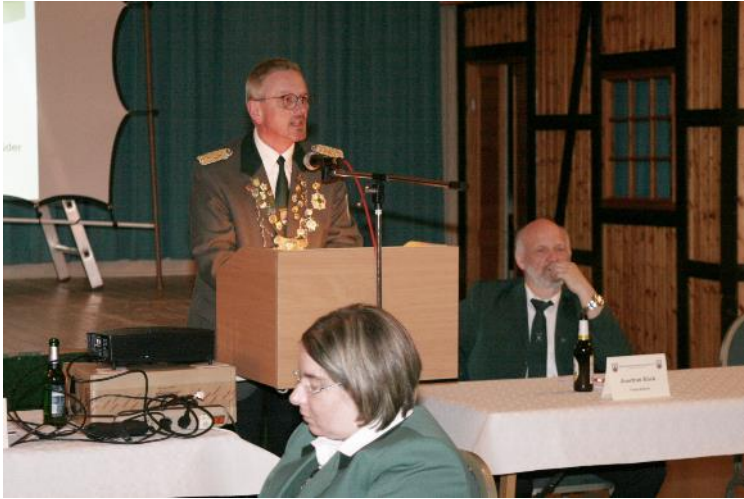
Landtagsabgeordneter Oliver Lotke,



Vorsitzende des Kreisportbundes, Edith Hünecke,



Ehrenpräsident des NWDSB, Jonny Otten,



Landrat des Kreises Osterholz, Bernd Lütjen

G.V.